

**HV/Mitgliederversammlung Kammerchor Herzogenbuchsee**  
**Freitag, 3. November 2023, 19.00 Uhr – 20.30 Uhr**  
**Forsthaus Herzogenbuchsee**

**Vorsitz** : Schär Adrian, Präsident

**Protokoll** : Kummer Eva

**Stimmberechtigte Mitglieder** : 47

**Anwesend** : 22 Personen

Schär Adrian, Kronenberg Charlotte, Kummer Eva, Hug-Gasser Monika, Martin Monika, Greter Iris, Eggimann Susanne, Schelbli Monique, Wenger Kathrin, Gutknecht Charlotte, Gasser Christine, Schaad Irene, Feldmann Annalis, Herzog Dora, Rentsch Herbert, Strub Silvio, Moser Hans, Moser Geneviève, Piquet Claudia, Wagner Ursula, Mewes Kai, Weibel Maria

**Entschuldigt** : 9 Personen

Hammerschlag Peter, Hammerschlag Barbara, Aebi Monika, Bisaz Edith, DeRoche Ursula, Schneeberger Elisabeth, Jakob Hanspeter, Raval Simone, Brancato Elisabeth, Indermühle Klaus, Indermühle Suzanne, Preisig Christine,

**Gast** : Santos Hiram, Dirigent

**Traktanden**

- 1. Begrüssung, Wahl des Stimmzählers/In, Aufnahme neue Mitglieder, Stimmberechtigung**
- 2. Protokoll der MV vom 4. November 2022**
- 3. Jahresbericht des Präsidenten**
- 4. Jahresrechnung, Revisorenbericht**
- 5. Ausblick 2024 / 2025 :Hiram Santos**
- 6. Budget 2024, Mitglieder- und Probenbeiträge**  
Zusammenlegung Proben- und Mitgliederbeiträge
- 7. Wahlen / Mutationen**  
Neuwahl des Vorstandes, Wiederwahl des Vorstandes, Wiederwahl der Revisoren (alle 2 Jahre), Austritte / Eintritte
- 8. Verschiedenes**  
Podestverkauf, Flyer-/Plakatdesign intern/extern?, Helfer Bern. Kant. Musikfest Juni 2024 in Herzogenbuchsee, Infokanal Definition

**1. Begrüssung**

- Der Präsident begrüsst alle Anwesenden und bedankt sich beim Vorstand für die Vorbereitung und Dekoration. Die meisten der Anwesenden kennen das Lokal nicht, zumindest nicht in Bezug auf den Kammerchor.
- Stimmzähler/In wird Irene Schaad vorgeschlagen. Sie wird mit Applaus einstimmig gewählt.
- Aufnahme neuer Mitglieder  
Kai Mewes (anwesend) und Maria Jenzer-Liechti (nicht anwesend)  
Die beiden werden von der Versammlung mit Applaus und einstimmig aufgenommen.  
Irene Schaad bestätigt somit 22 Stimmberechtigte (+ Hiram Santos als Gast ohne Stimmrecht)

## 2. Protokoll der MV vom 4. November 2022

Das Protokoll wurde den Mitgliedern elektronisch übermittelt. Es werden keine Fragen dazu gestellt.

Einstimmig genehmigt.

## 3. Jahresbericht des Präsidenten

Einführend berichtet Adrian von einem doch sehr **positiven Vereinsjahr** und einem **Normalbetrieb** nach Corona.

An **10 Vorstandssitzungen** wurden die anstehenden Arbeiten und Entscheidungen bearbeitet. Der Vorstand ist erfreut, dass Eva Kummer den Vorstand bereits unterstützt.

Die **Konzertgruppe** ist aus dem Statuten verschwunden. Trotzdem helfen viele wertvolle Hände mit beim Mitorganisieren von den Konzerten. **Danke an Alle!**

Das **Weihnachtssingen** auf dem **Weihnachts-Märit** war unser erster Auftritt mit Hiram Santos vor Publikum.

Das erfolgreiche **Sponsoring** für das Passionskonzert wurde im Dezember gestartet.

Das **«Konzertgruppe-Fondue»** bei Monika hat uns im neuen Jahr wieder zusammengebracht und uns aufs Konzert vorbereitet. Ob wir da eine neue Tradition geschaffen haben?

Herbert Rentsch hat dafür gesorgt, dass wir wieder in der **Pro-Info-Broschüre** mit einem Vereinsportrait präsent sind.

Das **Passionskonzert** mit Hiram war ein schöner Einstieg und ist beim Publikum gut angekommen, obwohl die Anzahl der Besucher/Innen nicht gerade berauschend war. Leider entspricht dies einem allgemeinen Trend in der Kulturszene.

Positiv zu vermerken ist auch, dass es uns gelungen ist, das Konzert kostendeckend zu machen.

Verdankt wird der Spezialeinsatz von Peter Hammerschlag für die Organisation eines Orgel-Positiv bei Gfeller Orgelbau in Langnau im Emmental.

Das bevorstehende Weihnachtskonzert hat schon im Frühling für Wirbel gesorgt, da wir nicht wussten, ob wir zusammen mit dem **reformierten Kirchenchor** etwas singen.

Irene Schaad hat als Werbung für den Kammerchor **Visitenkarten** entworfen und drucken lassen. Diese liegen jeweils in den Proben in einem Karton für die Mitglieder auf.

Überschattet wurde unser Vereinsjahr durch den **Tod von Rosmarie Schaller** am 10.6.2023. Für Rosmarie bittet Adrian um eine Schweigeminute.

Der Vorstand hat im letzten Vereinsjahr **alte Akten** des Vereins gesichtet und aussortiert. Die wichtigen Dokumente lagern in einem «Tresor» bei Eva Kummer.

Ein Höhepunkt war das Wochenende in **Engelberg vom 1. - 3. September**, welches hauptsächlich von Barbara Hammerschlag und Peter Hammerschlag professionell vorbereitet wurde und mit bestem Wetter gesegnet war.

Zusätzlich hat es Monika Hug mit Charlotte Kronenberg geschafft, mit der Migros-Cumulus Vereinsaktion, einen Migros-Kultur-Beitrag dafür von sfr 665.90 zu erhalten. Danke an alle Sammler/Innen im Chor!

Die Unterstützung in Engelberg durch Kristine Thompson hat uns sehr geholfen.

Der **Probenbeginn** wurde ab Sommer auf 20.00 verlegt wegen Umbauarbeiten im Burgschulhaus scheint es Lokalkollisionen zu geben. Das wird sich wieder ändern. Adrian wird uns dann informieren.

**Hiram und der Vorstand** sind immer besser als Team unterwegs und können so eine tolle Arbeit leisten.

Die **Digitalisierung** geht auch bei uns weiter. So werden die Rechnungen nun mit Clubdesk verschickt.

Herzlichen Dank an Hiram für die zahlreichen, hilfreichen **Youtube-Videos** zum Üben!

Bereits sind es **10 Jahre seit der Fusion mit dem Singverein Herzogenbuchsee**.

**Adrian spricht alle Mitglieder des Vereins an, lassen wir unser Publikum doch die Begeisterung und Freude unsere Darbietungen spüren. Er verdankt alle die zu diesem Erfolg beitragen und sich vielen anderen Aufgaben annehmen.**

Der Jahresbericht wird mit Applaus verdankt und zur Kenntnis genommen.

#### 4. Jahresrechnung und Revisorenbericht

Charlotte Kronenberg erläutert die Rechnung im Detail. Vorneweg erwähnt sie, erleichtert, dass die Rechnung endlich mal «fürschi gmacht het».

**Vereinsbetrieb:** der einmalige Betrag von 436.90 bezieht sich auf die gespendeten Kollekten von der Beerdigung Rosmarie Schaller. Es war Rosmaries Wunsch. Diese Spende wurde mit einem persönlichen Dankeschreiben, von Eva Kummer verfasst und allen Anwesenden in einer Probe unterschrieben, an die Hinterbliebenen verschickt.

Bei den anderen Zahlen bewegen wir uns im üblichen Rahmen.

Ausgaben Geschenke hat sich durch das Abschiedsgeschenk für Patrick etwas erhöht (300.00 Gutschein) und Einlösung seines Jubiläumsgutscheins für Konsumation dafür im Kreuz. (etwas verspätet eingelöst wegen Corona).

Etwas höhere Kosten verbuchen wir betr. Inserate und Werbung für neue Mitglieder. Zur der Rubrik Website, Internet, Werbung gehören unter anderem die Jahresgebühr des Clubdesk - Portal und das Webhosting, welches von Irene Schaad betreut wird.

Erfreulicherweise verbuchen wir doch Mehreinnahmen von sfr 3393.50

**Probenbetrieb:** Die Lohnangaben Dirigent und Konzertbetriebe werden absichtlich auseinandergenommen, damit beim Sponsoring etwas deutlicher wird. Allerdings möchte man die ganzen Lohnkosten mit den Probenbeiträgen decken, was wir fast schaffen. Die AHV-Beiträge, erwähnt Charlotte, beziehen sich noch auf Patrick. Er wurde vom Kammerchor angestellt. Diese werden immer a Konto bezahlt und Ende Jahr definitiv abgerechnet. Diesmal musste nachbezahlt werden. Es ist jeweils etwas schwierig zum Kalkulieren, da auch bei den Musikern einige selbstständig arbeiten und andere von uns angestellt werden.

**Konzertbetrieb:** erstaunliche Einnahmen bei den Eintritten. Der SUIA Beitrag bei den Einnahmen begründet Charlotte durch die bereits getätigte Zahlung und spätere Rückerstattung infolge Aufnahme des KChors in die Chorvereinigung. (SUIA- und Chorvereinigung werden neu in einem Betrag verrechnet).

Silvio Strub meint, allein mit der SUIA käme es etwas günstiger als mit der Chorvereinigung, was aber Charlotte dementiert. Die Beiträge würden anhand der Mitglieder berechnet. Zudem sei zu bedenken, dass mit dem Beitritt zur Chorvereinigung sehr viel an Gegenwert geboten wird. Z.B. Gratis Stimmbildung, Kursrabatte, Rechtsbeistand usw. An einer früheren MV wurde dieser Beitritt beschlossen.

Sponsoreneinnahmen sind auch erfreulich hoch. Charlotte verdank dies hauptsächlich Adrians Einsatz. Auch die Finanzhilfe des Kantons tut unserer Rechnung gut, hatten wir doch beim Passionskonzert ein Defizit von sfr 1699.85.

Zur Info: das Vereinsjahr bezieht sich immer von Sommer zu Sommer und überschneidet so zwei Kalenderjahre. Hinweis: bei Kollekte zahlt man die Kirche und Raummiete nicht, anders aber beim Ticketverkauf.

Trotz des kleinen Gewinns lässt die nähere Zukunft noch keine «grossen Kisten» zu, kosten doch Orchester bis sfr 26 000 abgesehen von 3 oder 4 Solisten.

### **Die Rechnung schliesst mit einem Einnahmenüberschuss sfr 603.80 ab**

#### **Bilanz**

Vereinsvermögen Vorjahr	sfr 31 715.17
<b>Vereinsvermögen nach Abschluss</b>	<b>sfr 32 318.97</b>

#### **Revisorenbericht**

Der Bericht der Revisoren liegt vor und Charlotte informiert über die Prüfung vom 3.10.2023. Der Bericht wurde von den Revisoren unterschrieben. Keines der Mitglieder verlangt ein Vorlesen oder Präsentation in der Runde.

Zur Rechnung werden keine weiteren Fragen gestellt.  
Die Rechnung wird einstimmig genehmigt.

Ursula Wagner bedankt sich bei Charlotte für die kompetente Führung der Rechnung. Die Anwesenden verdanken die Arbeit ihrerseits mit einem Applaus.

#### **5. Ausblick 2023 / 2024 / 2025....**

Hiram Santos informiert die Anwesenden über das Programm 2023/ 2024/ 2025.

Das bevorstehende Weihnachtskonzert üben wir schon intensiv. Im Frühling haben wir schon einen kleinen Vorgeschmack mit drei Stücken von Shakespeare erhalten.

**2024:** Spannendes erwartet den Chor. So steht ein modernes, weltliches Programm von William Shakespeare Songs und andere Lieder über die Liebe und Natur auf dem Programm im Juni 2024.

Die Frage von Rentsch Herbert, ob dabei auch instrumental begleitet wird, bestätigt Hiram mit Klavierbegleitung. Gesungen wird in Englisch. Viele sind erleichtert, vor allem keine grosse Sprachauswahl mehr einzuüben. Adrian erinnert sich aber gerne daran, dass wir schon Tschechisch, Ungarisch, Spanisch, Italienisch und...und gesungen haben. Es steht also im Jahr 2024 nur ein Konzert an.

**2025 :** steht die Missa Choralis von Franz Liszt auf dem Programm im Mai 2025. Ein Gemeinschaftswerk mit dem gemischten Chor Wangen bei Olten, einem weiteren Chor, den Hiram leitet. Kathrin Wenger fragt nach der Grösse des Chores. Dies seien um die 16 bis 20 Sänger/Innen. Genügend Bässe und Tenöre sind vorhanden. Begleitet von solistischen Orgelstücken, evtl. Motetten von Bruckner, Brahms und Mendelssohn. Geplant ist jeweils ein Auftritt in Herzogenbuchsee und einer in der Kath. Kirche in Wangen bei Olten.

Sein Wunsch ist, jedes Jahr abwechselnd ein weltliches und ein geistliches Konzert einzuüben.

**2026 :** sehr gerne würde Hiram etwas von Purcell Dido and Aeneas mit uns einstudieren.

Hiram hofft uns für diese beiden Projekte zu motivieren und freut sich sehr. Er hofft, dass wir zufrieden sind mit ihm. Ursula Wagner bestätigt ihm dies aus ihrer ganz persönlichen Sicht.

Keine weiteren Fragen zum Programm an Hiram. Verdankung mit Applaus.

## 6. Mitglieder- und Probenbeiträge zusammenlegen / Budget

Auf vielseitigen Wunsch erläutert Adrian nochmals, warum diese Beiträge traktandiert werden: an der letzten HV stellte Silvio Strub nach vorangehenden Diskussionen den Antrag, die Vor- und Nachteile einer Zusammenlegung zu prüfen.

Vorgängig zur heutigen MV wurde eine entsprechende Liste verschickt.

Nach intensiver Überprüfung und div. Vergleichen stellt der Vorstand fest, dass dies dem Verein, ausser Mehraufwand, keinen Nutzen bringt. Es müssten deswegen evtl. sogar Austritte in Kauf genommen werden, sollte sich ein Mitglied z.B. gerade eine Pause von einem Projekt nehmen. Charlotte informiert noch kurz über den Beschluss von der letzten HV betr. den Probenbeiträgen, welche damals beschlossen wurden.

Es wird keine Diskussion darüber verlangt und keine weiteren Fragen gestellt.

Der Antrag des Vorstandes den Mitgliederbeitrag und Probenbeitrag weiterhin separat in Rechnung zu stellen wird einstimmig genehmigt.

### Budget

Charlotte erläutert das Budget im Detail. Primär weist sie darauf hin, dass wir in diesem Vereinsjahr zwei Konzerte geplant haben.

**Vereinsbetrieb:** die Zahlen sind etwa so wie immer. Die Mitglieder- und Passivmitgliederbeiträge sind etwas tiefer angesetzt aus dem Grund von ein paar Austritten sowohl bei den Aktiven wie bei den Passiven. Aus der Passivmitgliederliste fallen leider einige wegen Austritten oder gar Todesfällen aus. Charlotte wünscht sich natürlich ein weiteres Bestehen des Chores. Besonders nach den nächsten Konzerten und mit viel Eigenwerbung eines jeden Mitgliedes könnten neue Mitglieder gewonnen werden. Visitenkärtli und Flyer stehen ja zur Verfügung.

**Probenbetrieb** bleibt alles beim Alten. Die Lohnkosten können fast mit den Probebeiträgen gedeckt werden.

**Konzertbetrieb** bei zwei Konzerten rechnen wir mit 12 000sfr an Eintrittsen. Hiram erwähnt, dass er jeweils für Vertretungen seinerseits selber dafür verantwortlich ist und diese Einsätze auch selber bezahlt. Bei den AHV und Quellensteuern ist aktuell nichts budgetiert, was sich aber evtl. noch ändert, da nicht alle Solisten gleich verrechnen. (selbstständig, angestellt, Quellensteuerpflichtig).

Die Anfrage von Silvio Strub ob jeweils ein Vertrag mit den Künstlern ausgestellt wird kann Charlotte bestätigen.

Die Anfrage von Ursula Wagner betreffend die beiden Inserate im Anzeiger und Buchszeitung wird ebenfalls bestätigt aber die direkte Werbung ist erfahrungsgemäss schon viel wichtiger.

Der Präsident informiert, dass es sich bei dem Budget um die Mitgliederbeiträge in der Höhe vom letzten Jahr handelt. Charlotte Gutknecht fragt nach der Handhabung der Defizitgarantie. Adrian erklärt, dass der Kanton jeweils anhand des negativen Abschlusses

der Rechnung entscheidet und dementsprechend einen Beitrag aus dem Kulturfond auszahlt. Max. sfr 1500

### **Das Budget sieht einen Einnahmenüberschuss von sfr 2 115.79 vor**

Keine weiteren Fragen zum Budget.  
Das Budget wird einstimmig genehmigt.

## **7. Wahlen / Mutationen**

Nach dem 2 Jahres Rhythmus muss der Vorstand neu gewählt werden.

Bevor der Vorstand in Globo neu gewählt wird, muss Eva Kummer erst mal in den Vorstand gewählt werden.

Eva Kummer wird mit Applaus in den Vorstand gewählt.

Adrian, Monika und Charlotte werden ebenfalls mit Applaus für weitere 2 Jahre gewählt.

Charlotte ergreift das Wort:

Adrians «Werdegang» vom Singverein in den Kammerchor wird erwähnt. Adrians riesiger Aufwand wird mit einem feinen Wein verdankt. Das temperamentvolle Wesen von Monika Hug wird als positive Bereicherung für den Vorstand und für unseren Chor geehrt. Was Monika alles im Griff hat und Fäden zieht, ist einfach unglaublich. Monika ist einfach unentbehrlich obwohl an unseren Sitzungen nicht immer aber meistens sogar «harte Worte» fallen. Es scheint, dass sie einfach alles unter Kontrolle hat. Diese verdankt ihr Charlotte mit einem blumig-beruhigenden Geschenk.

Schliesslich bekommt Eva Kummer auch noch in den Genuss des Lobes und wird mit einem feinen Schnouserli belohnt für ihren,noch kurzen, Einsatz.

Dem Adrian und manchmal auch Hiram ist's schon fast ein bisschen ungeheuer mit diesen drei «Beisszangen» im Vorstand, oder?

Jedenfalls spart Charlotte nicht mit schönen Worten und rühmt die aktuelle Konstellation unseres Vorstandes in den höchsten Soprantönen.

Allen vom Vorstand wird mit einem grossen Applaus gedankt.

**Revisoren:** Elisabeth Brancato und Michael Trieb werden einstimmig für weitere 2 Jahre gewählt.

**Austritte:** Elisabeth Aeschlimann, Erika Wüthrich, Rosmarie Schaller, Stettler Fred und Stettler Elisabeth sowie Meister Anna.

**Eintritte** s. Traktandum 1

## **8. Verschiedenes**

- **Flyer- und Plakatgestaltung:** nach wie vor konnte niemand für diese Arbeit gefunden werden Adrian informiert, dass wir dies allenfalls extern vergeben müssen.
- **Podestverkauf:** der Vorschlag des Vorstandes die Podeste zu verkaufen wird diskutiert.  
Die Podeste die letzten 3 Jahre nicht mehr gebraucht werden, eine weitere Fremd-Lagerung suboptimal ist und auch die Qualität für die Grösse unseres Chors nicht mehr genügt, käme evtl. ein Verkauf in Frage. Die Kirche Herzogenbuchsee

verfügt über eigene, welche uns besser entsprechen. Der Vorstand ist bestrebt eine gute Lösung dafür zu finden.

Dem Verkauf wird einstimmig zugestimmt.

- **Bernisch Kant. Musikfest Juni 2024** in Herzogenbuchsee sucht Helfer zur Durchführung. Alle Helfer werden mit einem kleinen Betrag entschädigt welcher dem Verein/Chor zugutekommt.
- **Info-Kanal offiziell:** Adrian erwähnt ein weiteres Mal, dass als offizieller Infokanal nur Email akzeptiert wird. Der Whatsapp-Chat kann/darf/soll weiter bestehen, ist aber klar nicht von allen einsehbar und gilt nicht als offizieller Infokanal.
- **CVOA-Delegiertenversammlung** am 16.3.2024 findet in Herzogenbuchsee statt und wird vom KCH organisiert. Wir werden die Delegierten mit Getränken und Sandwiches bewirten und der Erlös geht in unsere Kasse. Anwesend werden ca. 30 bis 40 Delegierte sein und der KCH wird noch ein oder zwei Lieder singen. Adrian wird Details noch informieren.
- **CVOA Regionalkonzert am 1.11.2024.** Der Vorstand hat sich dort angemeldet und gesungen werden Chorlieder im Gesamtchor. Details dazu folgen noch.
- Charlotte Gutknecht wirbt für das Konzert von Bern singt vom 5.11.2023 ca. 300 Sänger/Innen werden singen. Auch Mitglieder und Ehemalige unseres Chors sind dabei.
- Frage von Kathrin Wenger betreffend die Probe vom 18.12.2023 ob man diese nach dem Konzert und so vor Weihnachten nicht auslassen könnte. Hiram schlägt vor diese Probe zu kompensieren im Jahr 2024.
- Eva Kummer bedankt sich bei allen Anwesenden für deren unermüdlichen Einsatz. Ganz speziellen Dank mit einem Präsent an:  
Schaad Irene für ihre Kreativität und Betreuung der Website.  
Aebi Monika in Abwesenheit für ihre wertvolle Arbeit in der Konzertgruppe.  
Romi Christen in Abwesenheit für die langjährige Organisation betreffend die Podeste Podeste.  
Hammerschlag Barbara und Peter in Abwesenheit für die tolle Organisation von Engelberg
- Wenger Kathrin bedankt sich speziell für die jeweils zuverlässige Einrichtung unserer Aula durch Martin Monika und Greter Iris für unsere Proben.

Allen wird mit einem Applaus gedankt.

Es wird kein weiteres Wort verlangt.

Der Präsident bedankt sich nochmals bei allen und lädt die Anwesenden zum Buffet ein.

Schluss der Versammlung um 20.30h

Der Präsident

Protokoll

Adrian Schär

Eva Kummer